



Medien: Zukunftsbranche in NRW

Die Landesregierung hat es sich zur Aufgabe gemacht, wichtige Wachstumsbranchen gezielt zu unterstützen. Mit ihrer Kreativität und Innovationskraft ist die Medienwirtschaft ein starkes Segment der nordrhein-westfälischen Wirtschaft. Sie prägt unser Land als leistungsstarken Dienstleistungs- und Technologiestandort.

Nach dem gelungenen Auftakt mit dem ersten Wettbewerb Medien.NRW werden wir in diesem Jahr erneut die Realisierung spannender Projektideen im Rahmen des NRW-EU Ziel 2-Programms (EFRE) finanziell fördern können.

Auch der zweite Wettbewerb Medien.NRW hat zum Ziel, die Kern- und Umfeldbranchen der Medienwirtschaft zu stärken, bestehende Arbeitsplätze zu sichern und neue Jobs zu schaffen.

Wir suchen die besten Ideen für neue Geschäftsmodelle in den Zukunftsmedien. Förderschwerpunkte sind in diesem Jahr „Mobile Media“, „Online-Content und -Geschäftsmodelle“ sowie „Zeitung der Zukunft – Zukunft der Zeitung“. Darüber hinaus besteht aber auch die Möglichkeit, Wettbewerbsbeiträge zu anderen Themen einzureichen („Wildcard“-Prinzip).

Alle für die Teilnahme notwendigen Unterlagen finden Sie ab 1. Oktober 2009 auf meiner Internetseite:

www.mbem.nrw.de/medienwettbewerb.

Ich lade Sie – die kreativen Köpfe der Medien- und Kommunikationsbranche in Nordrhein-Westfalen – herzlich ein, an diesem zweiten Wettstreit um die besten Ideen teilzunehmen.

Andreas Krautscheid

Minister für Bundesangelegenheiten, Europa und Medien
des Landes Nordrhein-Westfalen

Förderung neuer Geschäftsideen

Nach der großen Resonanz auf den ersten Wettbewerb für die Medienbranche in NRW, bietet die Landesregierung im Rahmen des NRW-EU Ziel 2-Programms eine neue Chance auf Fördergelder für vielversprechende Geschäftsmodelle der Medienunternehmen und Medieninstitutionen.

Der zweite Wettbewerb **Medien.NRW** fördert Ideen zur Entwicklung innovativer und konvergenzorientierter Geschäftsmodelle.

Im Mittelpunkt der Förderung stehen vorrangig Geschäftsmodelle, die neuartige Produktideen in marktgerechte, zukunftsfähige Produkte überführen und durch Kooperationen die branchenübergreifende Vernetzung am Medienstandort Nordrhein-Westfalen unterstützen.

Termine

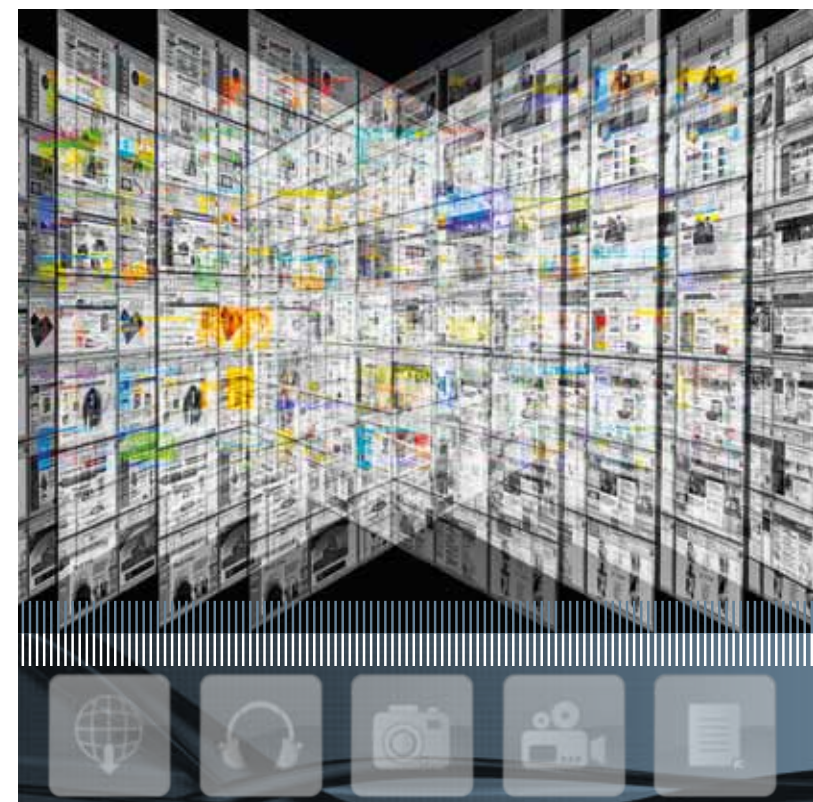
1. Oktober 2009	Start des Wettbewerbs
31. Dezember 2009	Eingangsfrist für Wettbewerbsbeiträge/ Bewerbungsschluss
Anfang März 2010	Bekanntgabe der Siegerprojekte

Zur Teilnahme eingeladen sind

- Kleine und mittlere Unternehmen (KMU) der gewerblichen Wirtschaft und freie Berufe mit Sitz in NRW
- Sonstige Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft
- Einrichtungen der technologischen und wissenschaftlichen Infrastruktur, Gemeinschaftseinrichtungen der Wirtschaft und Arbeitnehmer
- Universitäten, Fachhochschulen und Forschungseinrichtungen

Kontakt

NRW.BANK	Hotline: + 49 (0) 211 91741-7212
Projektbüro Medien.NRW	Fax: + 49 (0) 211 91741-747213
Michael Wucherpfennig	E-Mail: medien.nrw@nrwbank.de
Kavalleriestraße 22	Internet: www.nrwbank.de/medienwettbewerb
40213 Düsseldorf	www.mbem.nrw.de/medienwettbewerb

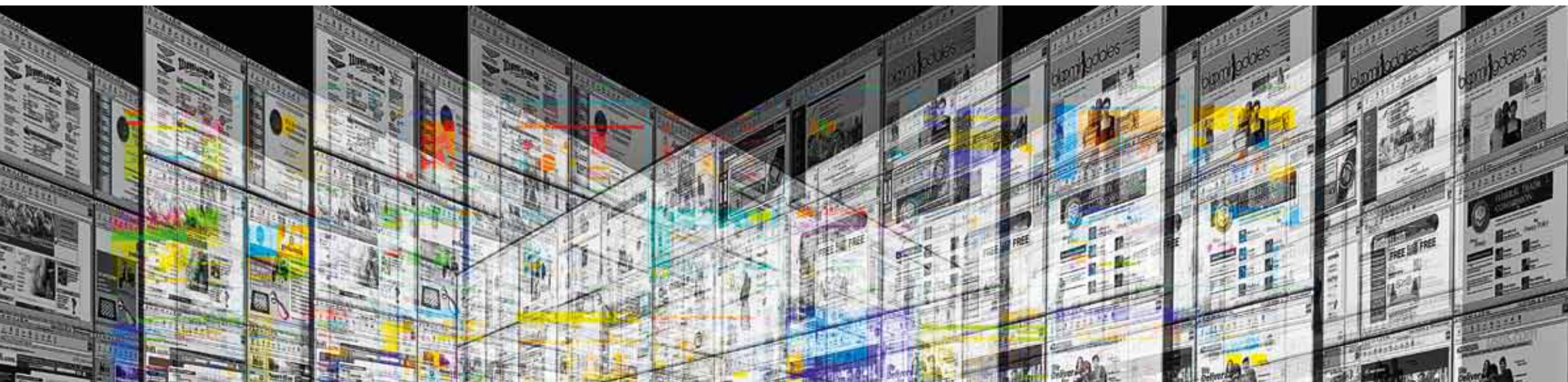


Medien.NRW

Gesucht: Die besten Ideen für neue Geschäftsmodelle in den Zukunftsmedien

Vorabinformation
zum 2. Förderwettbewerb für die Medienbranche





Wettbewerbsthemen

Mit dem zweiten Wettbewerb **Medien.NRW** fördert die Landesregierung Projekte zu folgenden Themenbereichen:

1) Mobile Media

zum Beispiel

- ✓ Mehrwertapplikationen zur Steigerung des Datenverkehrs
- ✓ Geschäftsmodelle für Location-Based-Services
- ✓ Neue Wertschöpfungsmöglichkeiten im Mobile Marketing
- ✓ Ausschöpfung von Mobile-Media-Potenzialen für Content-Produzenten

2) Online-Content und -Geschäftsmodelle

zum Beispiel

- ✓ Entwicklung wirtschaftlicher Erlösmodelle zur Erhöhung der Absatzpotenziale digitaler Produkte
- ✓ „Rich-Data-Angebote“: Verzahnung von Qualitätsinhalten mit digitalen Zusatzleistungen
- ✓ Generierung alternativer Online-Erlösquellen jenseits von Online-Werbung und Bezahlinhalten

3) Zeitung der Zukunft – Zukunft der Zeitung

zum Beispiel

- ✓ Neupositionierung der Zeitung im digitalen Medienzeitalter
- ✓ Generierung nachhaltiger Crossmedia-Geschäftsmodelle
- ✓ Digital-Angebote zur Rückgewinnung junger Leserzielgruppen
- ✓ Social-Media-Ansätze zur Integration der Empfänger in die verlegerische Wertschöpfungskette
- ✓ Generierung neuer Erlösquellen im Zeitungsumfeld

4) Wildcard

Projekte, die nicht den Schwerpunktthemen entsprechen, aber dennoch von herausragender Bedeutung für den Wettbewerb sind.

Wettbewerbsunterlagen

Wettbewerbsaufruf, Bewerbungsbogen und weitere Informationen zur Teilnahme stehen ab dem **1. Oktober 2009** unter

www.mbem.nrw.de/medienwettbewerb und
www.ziel2.nrw.de

für den Download bereit.

Förderkriterien

Zur Bewertung der Wettbewerbsbeiträge werden unter anderem folgende Kriterien herangezogen:

- ✓ Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit
- ✓ Verbesserung der Innovationsfähigkeit
- ✓ Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen
- ✓ Dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung
- ✓ Chancengleichheit von Männern und Frauen/ Nichtdiskriminierung
- ✓ Zukünftiges Wertschöpfungspotenzial des Vorhabens
- ✓ (Standort-)Relevanz

Die Projekte müssen in Nordrhein-Westfalen durchgeführt und hauptsächlich verwertet werden. Auch nach Ablauf der Förderung sollen die Projekte eine wirtschaftlich erfolgreiche Verwertung erwarten lassen.